



OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

PRESSEMITTEILUNG

vom 5. Juni 2012

Pressemitteilung 16/2012

Mal eine schöne Überraschung: Nachwuchs bei Löffelhunden im Opel-Zoo

Im Opel-Zoo lebt seit Mai 2011 ein Pärchen Löffelhunde gemeinsam mit Straußen in einem Gehege. Von Anfang an verstanden sich die beiden hervorragend und haben sie sich bei den um ein Vielfaches größeren Vögeln Respekt verschafft.



Am 11. Mai waren die beiden plötzlich nicht mehr zu sehen, selbst Futter lockte sie drei Tage nicht mehr aus ihrem selbst gegrabenen Bau hervor. In der darauf folgenden Zeit waren die Löffelhunde nur sehr wenig auf der Anlage zu beobachten. Gut drei Wochen später, am 4. Juni, wurde die Ursache des seltsamen Verhaltens deutlich: zwei Welpen kletterten erstmals aus dem Bau und spielten in der Sonne. Löffelhunde (*Otocyon megalotis*) gehören eindeutig zu den Hunden. Innerhalb dieser Gruppe sind sie aber so einzigartig, dass sie in eine

eigene Gattung gestellt werden. Sie sind klein, nur 35 cm hoch, wiegen maximal 4,5 kg und haben riesige, bis 13 cm lange Ohren.

Löffelhunde leben in Afrika in Gruppen von 2 – 14 Individuen und fressen hauptsächlich Termiten und andere Insekten. Diese Spezialernährung erfordert auch Spezialanpassungen. Sie haben bis zu 50 Zähne, um die Insekten festzuhalten und die großen Ohren, mit denen sie ihre Beute im Gras rascheln und sogar Termiten in ihren Gängen graben hören.

Nach nur zwei Monaten Tragzeit bringt das Muttertier 2-5 Junge zur Welt. Da sie nur 120-160 Gramm wiegen und anfangs noch blind und taub sind, verbringen sie die ersten Lebenswochen in einem sicheren Versteck. Erst dann kommen die jungen Löffelhunde heraus und machen ihre ersten tapsigen Schritte außerhalb des Baus.

Sie fangen schon jetzt an, feste Nahrung von den Eltern zu nehmen. Im Alter von 15 Wochen sind sie dann entwöhnt. Jungtiere bleiben oft über mehrere Jahre bei den Eltern und helfen bei der Aufzucht der Geschwister. So helfen unsere Welpen später hoffentlich ebenfalls, den Familienverband im Opel-Zoo zu vergrößern.

Der Opel-Zoo in Kronberg hat täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet und die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Gelände bleiben.

Bild: Löffelhund mit Jungtier, ca. 3 Wochen

Quelle: Archiv Opel-Zoo